



Elterninformation

„Übertrittsverfahren von der
Primar- in die Sekundarstufe 1“

23. Oktober 2025



Fragen über Fragen...

„Hesch ghört, me muess de...“

„I ha nume es 4.5 gha...“

„Zeut das ize scho...?“

„Chani de glich Informatiker wärde?“



Ziele des Informationsabends

Die Eltern sind informiert...

... über die Grundlagen

... über den zeitlichen Ablauf

... über die Zuweisungskriterien

... über das Übertrittsgespräch

... über die Möglichkeit der Kontrollprüfung

... über das Schulmodell der Sekundarstufe I

Grundlagen für den Übertritt

- Selbstständigkeit, Selbstreflexion, vernetztes Denken, Eigenmotivation
- Fachkompetenz in den Fächern

Deutsch / Französisch / Mathematik

- Selbsteinschätzungen der Schülerinnen und Schüler
- Beobachtungen der Eltern (siehe nachfolgende Beobachtungshilfe)



Beobachtungshilfe für die Eltern

- ✓ Lernt Ihr Kind gerne?
- ✓ Kann es sich gut konzentrieren?
- ✓ Hat es eine gewisse Ausdauer?
- ✓ Begreift es bald einmal, worum es bei einer Aufgabe geht?
- ✓ Überlegt es gut, wenn es an das Lösen einer Aufgabe herangeht?
- ✓ Findet es Lösungswege?
- ✓ Mutet es sich auch schwierigere Aufgaben zu?
- ✓ Arbeitet es selbstständig?
- ✓ Arbeitet es sorgfältig?
- ✓ Erledigt es seine Hausaufgaben unaufgefordert?

Allgemeine Informationen

- Entscheid wird im Idealfall von Lehrpersonen, Eltern und Schülerinnen und Schülern gemeinsam gefällt
- Grundlage für den Übertritt: [DVBS](#) des Kantons Bern Art. 33 bis 51

Licht und Schatten des Übertritts



„Licht“

- Prozessorientiert und nicht „Leistung am Stichtag“
- Findet innerhalb der gewohnten Umgebung statt
- Vertiefung / Nachhaltiges Aufarbeiten von Lerninhalten möglich

In Sek I:

- Angepasstes Lerntempo
- Individualität stärken
- Durchlässigkeit ohne Klassenwechsel
- Neue Klassenzusammensetzung: Chancen entstehen, Rollen verändern sich

„Schatten“

- 1. Selektion im Leben der Schülerinnen und Schüler
- Erwartungshaltungen Umfeld: Druck
- Versagensangst: Stress
- Schülerinnen und Schüler vergleichen sich trotz unterschiedlicher Voraussetzungen, Entwicklung, Lernfähigkeiten, Interessen,...

Kompetenzorientierte Beurteilung

- Funktionen der kompetenzorientierten Beurteilung ([AHB 5.2.3.](#))

summativ - formativ - prognostisch

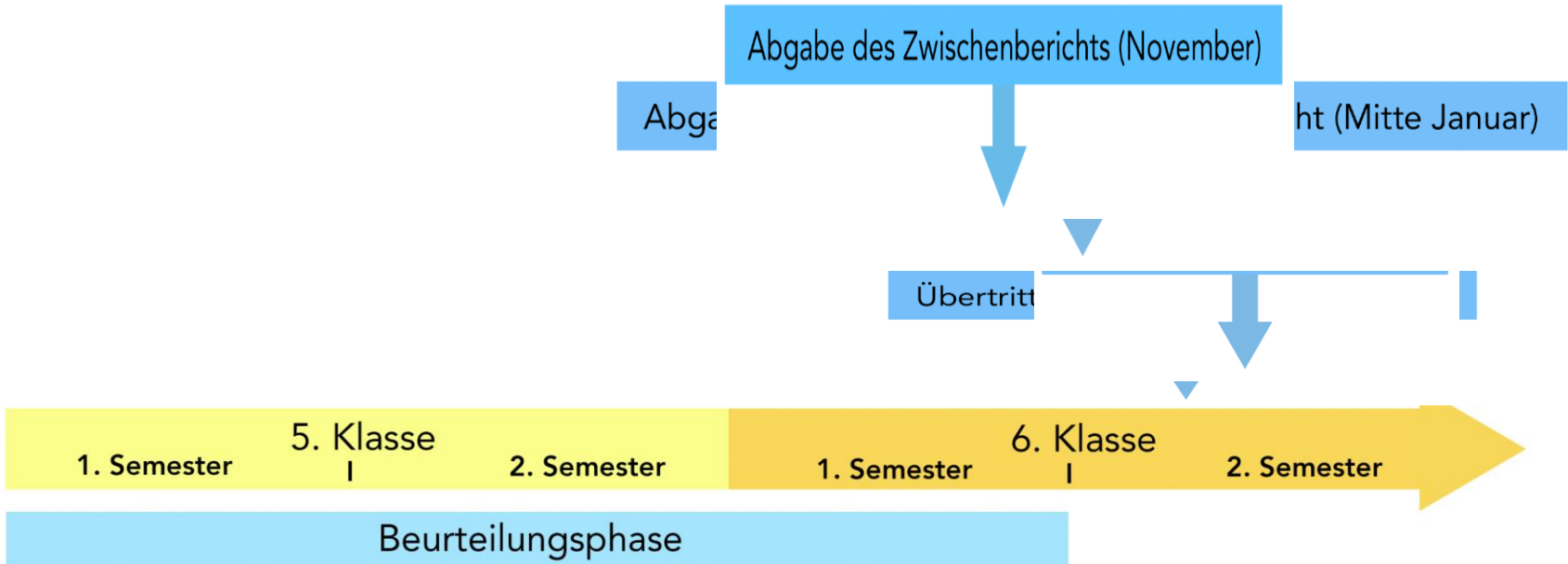
Produkte

Lernkontrolle

Lernprozess

- förderorientiert / passend zum Unterricht / transparent / umfassend

Das Übertrittsverfahren im Überblick



Zwischenbericht

[Briefkopf des Standorts/Datum einfügen]

Zwischenbericht November 20__

Klasse 6__

Schülerin / Schüler	
---------------------	--

Beurteilung Fachkompetenz

Übertrittsrelevante Fächer	sehr gut	gut	genügend	ungenügend	Tendenz/Bemerkung
Mathematik					
Deutsch					
Französisch					

- Information für die Eltern
- Überraschungen vorbeugen
- wird im November der 6. Klasse abgegeben

Beurteilung personale Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann...	trifft selten zu ← → trifft meistens zu				
...zunehmend selbstständig arbeiten und wenn nötig Unterstützung holen					
...Argumente abwägen und einen eigenen Standpunkt einnehmen					
...über das eigene Lernen nachdenken					

→ bei Rückfragen bitte ich Sie, direkt mit mir Kontakt aufzunehmen

Unterschrift der Klassenlehrperson: _____

Rückgabe bis: _____

Eingesehen am:

Unterschrift Schülerin/Schüler: _____

Unterschrift Eltern: _____

Kommentar:

Übertrittsbericht

Name: _____ Vorname: _____
 Schulort: _____ Kalenderjahre: _____
 Fortlaufende Zählung der Kindergarten- und Schuljahre: _____ Im Pensum _____
 Besucht den Unterricht als _____

Ansichtsexemplar
in Applikation verfügbar

Übertrittsbericht

Primarstufe - Sekundarstufe I

Der Übertrittsbericht gibt Auskunft über die Fachkompetenz in den Fächern Mathematik, Deutsch und Französisch sowie über die personalen Kompetenzen. Er enthält die Beurteilung des vergangenen Semesters. Der Übertrittsbericht wird mit der Schülerin/dem Schüler und ihren/seinen Eltern am Übertrittsgespräch besprochen.



Übertrittsrelevante Fächer

	Beurteilung Fachkompetenz			
	sehr gut	gut	genügend	ungenügend
Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Personale Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann

		trifft selten zu	←	→	trifft meistens zu
» zunehmend selbstständig arbeiten und wenn nötig Unterstützung holen	Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Lehrperson	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
» Argumente abwägen und einen eigenen Standpunkt einnehmen	Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Lehrperson	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
» über das eigene Lernen nachdenken	Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Lehrperson	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum: _____ Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer: _____

Vom Übertrittsbericht wurde Kenntnis genommen:

Datum: _____ Die Eltern: _____

Datum: _____ Die Schülerin/der Schüler: _____

Offizielles Dokument der öffentlichen Volksschule des Kantons Bern | BLU21/2018_09

Übertrittsrelevante Fächer

	Beurteilung Fachkompetenz			
	sehr gut	gut	genügend	ungenügend
Mathematik	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutsch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Französisch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Personale Kompetenzen

Die Schülerin/der Schüler kann

trifft selten zu ← ————— → trifft meistens zu

» zunehmend selbstständig arbeiten und wenn nötig Unterstützung holen	Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Lehrperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
» Argumente abwägen und einen eigenen Standpunkt einnehmen	Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Lehrperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
» über das eigene Lernen nachdenken	Schülerin/Schüler	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Lehrperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Übertrittsprotokoll

Name _____ Vorname: _____

Schulort: Bern Kalenderjahr: _____

Fortlaufende Zählung der Kindergarten- und Schuljahre: _____ Im Pensum der _____ Klasse

Besucht den Unterricht als Primarschüler/in

Übertrittsprotokoll

Primarstufe - Sekundarstufe I

Zuweisung für das 7. Schuljahr

Bei der Abgabe an die Eltern sind die ersten beiden Zeilen des Übertrittsprotokolls ausgefüllt (Zuweisung aus der Sicht der Lehrperson und Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers).

1) Übertrittsgespräch

	Deutsch		Französisch		Mathematik		Schultyp	
	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek
Zuweisung aus Sicht der Lehrperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuweisung aus Sicht der Eltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Gemeinsamer Antrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Kein gemeinsamer Antrag								



Datum: _____ Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer: _____

Die Schülerin/der Schüler: _____ Die Eltern: _____

2) Kontrollprüfung

Kommt kein gemeinsamer Antrag zustande, können die Eltern das Kind für die Kontrollprüfung anmelden. Das Kind muss die Prüfung in allen drei übertrittsrelevanten Fächern absolvieren. Die Prüfungsergebnisse sind massgebend für den Übertrittentscheid.

- Die Eltern melden hiermit ihr Kind für die Kontrollprüfung an (spätester Anmeldetermin 20. Februar bei der Klassenlehrperson).
- Die Eltern verzichten auf die Anmeldung zur Kontrollprüfung. Die für das 6. Schuljahr zuständige Schulleitung entscheidet über die Zuweisung der Schülerin oder des Schülers.

Datum: _____ Die Eltern: _____

3) Zuweisung

	Deutsch		Französisch		Mathematik		Schultyp	
	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek
Aufgrund der Resultate der Kontrollprüfung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4) Übertrittentscheid

	Deutsch		Französisch		Mathematik		Schultyp	
	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Datum: _____ Die Schulleitung: _____

Rechtsmittelbelehrung:
Beschwerden gegen den Übertrittentscheid sind innert 30 Tagen schriftlich und begründet beim zuständigen Schulinspektorat einzureichen.

1) Übertrittsgespräch

	Deutsch		Französisch		Mathematik		Schultyp	
	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek	Real	Sek
Zuweisung aus Sicht der Lehrperson	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Selbsteinschätzung der Schülerin/des Schülers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Zuweisung aus Sicht der Eltern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Gemeinsamer Antrag	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<input type="checkbox"/> Kein gemeinsamer Antrag								

Datum:

Die Klassenlehrerin/der Klassenlehrer:

Die Schülerin/der Schüler:

Die Eltern:

Zuweisungsanträge

Die Anträge werden an die Schulleitung weitergeleitet und bearbeitet

Für die Zuweisung gilt:

- 2 oder 3 Fächer Sek ⇒ Sek
- 1 Fach oder keines Sek ⇒ Real

Kontrollprüfung

- kein gemeinsamer Antrag: Kantonale Kontrollprüfung möglich
- Anmeldung bis Mitte Februar via SL (mit aktuellem Foto des Kindes):

2) Kontrollprüfung

Kommt kein gemeinsamer Antrag zustande, können die Eltern das Kind für die Kontrollprüfung anmelden. Das Kind muss die Prüfung in allen drei übertrittsrelevanten Fächern absolvieren. Die Prüfungsergebnisse sind massgebend für den Übertrittsentscheid.

Die Eltern melden hiermit ihr Kind für die Kontrollprüfung an (spätester Anmeldetermin 20. Februar bei der Klassenlehrperson).

Die Eltern verzichten auf die Anmeldung zur Kontrollprüfung. Die für das 6. Schuljahr zuständige Schulleitung entscheidet über die Zuweisung der Schülerin oder des Schülers.

Datum: _____ Die Eltern: _____

- Kantonal einheitlicher Test: Anfang März
- Prüfung muss in allen drei Fächern (D/F/M) abgelegt werden
⇒ **Das Prüfungsergebnis ersetzt die Zuweisungsempfehlung**
- Prüfungsanforderungen sind einsehbar unter:
<https://www.akvb-unterricht.bkd.be.ch/de/start/unterricht/beurteilung-uebertritte/uebertritt-prim-sek-i-kontrollpruefung.html>

Fragen



Wie geht es in der 7. Klasse weiter?

Schulsystem «Modell 4 Stadt Bern»



- Real- und Sekundarschüler/innen sind in derselben Klasse
- Jahrgangsklassen: Die Kinder der 7./8./9. Klassen werden nicht gemischt
- Der Niveauwechsel in einem Fachbereich erfolgt laufend und bedeutet keinen Klassenwechsel

Atelierunterricht

Der Atelierunterricht besteht aus rund:

- 30% Input
- 30% Selbst organisiertes Lernen (SOL)
- 30% Fachunterricht
- 10% Diverses, wie Projektunterricht

Wichtige Bestandteile

- Coachinggespräch (Lehrperson mit Schülerin/Schüler)
- Lernjournal (Dokumentation der Lernfortschritte/Lernentwicklung)

Neuer Lernraum „Volksschule Baumgarten“

- Inputräume wie Klassenzimmer
- Lernatelier mit Einzelarbeitsplätzen
- Palavrium für Gruppen-, Team- und Projektarbeiten
- Besprechungsraum für Coachinggespräche

Atelierraum



Atelierraum



Fachraum



Inputraum



Pausenbereich



Palavrium



Fragen



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**